

News Release / Presseinformation

Solider Start ins Geschäftsjahr 2015

- **Q1 GJ 2015: Umsatz von 1.128 Millionen Euro, 15 Prozent über Vorjahresquartal; Segmentergebnis 169 Millionen Euro; Segmentergebnis-Marge 15,0 Prozent. Segmentergebnis-Marge positiv beeinflusst durch Wechselkursentwicklung und Einmaleffekt aus der Anpassung der Mietzahlungen für die Konzernzentrale. Ohne diese Effekte hätte Segmentergebnis-Marge am oberen Ende der Prognose gelegen**
- **Ausblick Q2 GJ 2015 (ohne International Rectifier): Umsatzanstieg gegenüber Vorquartal von 5 bis 9 Prozent und Segmentergebnis-Marge zwischen 12 und 13 Prozent erwartet**
- **Ausblick GJ 2015 (ohne International Rectifier): Bei einem unterstellten EUR/US\$-Dollar-Wechselkurs von 1,20 wird ein Umsatzwachstum gegenüber Vorjahr von 12 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte mit einer Segmentergebnis-Marge im Mittelpunkt der Wachstumsspanne zwischen 14 und 15 Prozent erwartet**
- **Akquisition von International Rectifier am 13. Januar 2015 erfolgreich abgeschlossen. Infineon stärkt Position als größter Anbieter von Leistungshalbleitern mit dem breitesten Produkt- und Technologieportfolio für Energieeffizianzenwendungen**

Neubiberg, 29. Januar 2015 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. Dezember 2014 abgelaufene erste Quartal des Geschäftsjahres 2015 bekannt.

„Wir sind gut in das neue Geschäftsjahr gestartet. Umsatz und Marge haben sich im abgelaufenen Quartal insbesondere durch den starken Dollar besser entwickelt, als wir es erwartet haben. Bereinigt um Sondereffekte liegen wir am oberen Ende unserer Prognose. Das zeigt: Infineon ist richtig aufgestellt, um auch mit Unsicherheiten in unseren Märkten umzugehen. Im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresquartal sind wir zum siebten Mal in Folge gewachsen“, sagt Dr. Reinhard Ploss, Vorsitzender des Vorstands der Infineon Technologies AG. „Das Marktumfeld bleibt herausfordernd. Wir

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

sind aber zuversichtlich, dass Infineon weiter wachsen wird. Die erfolgreiche Akquisition von International Rectifier wird uns zusätzlich beflügeln.“

€ in Millionen	3 Monate	Quartals-	3 Monate	Jahres-	3 Monate
	zum	vergleich	zum	vergleich	zum
	31.12.2014	+/- in %	30.09.2014	+/- in %	31.12.2013
Umsatzerlöse	1.128	-4	1.175	15	984
Segmentergebnis	169	-10	188	46	116
Segmentergebnis-Marge [in %]	15,0%		16,0%		11,8%
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	130	-12	148	53	85
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6	-82	33	+++	2
Konzernüberschuss	136	-25	181	56	87
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert ¹ :					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,12	-8	0,13	50	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	---	0,03	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	0,12	-25	0,16	50	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert ¹ :					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,12	-8	0,13	50	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	---	0,03	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	0,12	-25	0,16	50	0,08

¹ Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Konzernergebnis im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 ging der Umsatz des Infineon-Konzerns gegenüber dem Vorquartal saisonal bedingt um 4 Prozent auf 1.128 Millionen Euro zurück. Im vierten Quartal des vergangenen Geschäftsjahres waren 1.175 Millionen Euro erzielt worden. Gegenüber dem Umsatz im ersten Quartal des Vorjahres in Höhe von 984 Millionen Euro stiegen die Erlöse jedoch um 15 Prozent.

Der geringer als erwartet ausgefallene sequentielle Umsatzrückgang ist zum Teil auf die über den Erwartungen liegende Stärke des US-Dollars gegenüber dem Euro zurückzuführen. Daraus resultierte ein Mehr-Umsatz gegenüber der dem Ausblick zugrundeliegenden Planung von rund 20 Millionen Euro. Ohne diesen Effekt hätte der Umsatzrückgang am besseren Ende der prognostizierten Spanne von minus 5 bis minus 9 Prozent gegenüber Vorquartal gelegen.

Das Segmentergebnis sank um 10 Prozent auf 169 Millionen Euro. Im Vorquartal waren 188 Millionen Euro erzielt worden. Die Segmentergebnis-Marge belief sich auf 15,0 Prozent nach 16,0 Prozent im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014. Genau wie beim Umsatz hatte die Stärke des US-Dollar gegenüber dem Euro ebenfalls einen positiven Effekt auf das Segmentergebnis des Infineon-Konzerns. Hinzu kam ein

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

positiver Einmaleffekt aus der Verringerung der für die Linearisierung der Mietaufwendungen der Konzernzentrale Campeon zu bildenden Verbindlichkeit aufgrund der Anpassung künftig zu erwartender Mietzahlungen. Adjustiert um diese beiden Effekte hätte die Segmentergebnis-Marge etwa 13 Prozent betragen und damit ebenso wie der Umsatz am oberen Ende der ursprünglichen Prognose einer Segmentergebnis-Marge von 10 bis 13 Prozent gelegen.

Das Betriebsergebnis im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres betrug 153 Millionen Euro nach 118 Millionen Euro im Vorquartal. Das Vorquartal beinhaltet als Sondereffekt die Geldbuße in Höhe von 83 Millionen Euro im Rahmen des Kartellverfahrens der Europäischen Kommission gegen mehrere Hersteller von Halbleitern für Chipkartenanwendungen.

Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten sank von 148 Millionen Euro im Vorquartal auf 130 Millionen Euro im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015. Im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres fiel ein Steueraufwand von 24 Millionen Euro an. Dies entspricht einer Steuerquote von 16 Prozent. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 wurde hingegen ein Steuerertrag von 29 Millionen Euro ausgewiesen, da der laufende Steueraufwand durch einen Ertrag aus der Neubewertung aktiver latenter Steuern überkompensiert wurde.

Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten sank im ersten Quartal auf 6 Millionen Euro. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 hatte dieses aufgrund der teilweisen Auflösung von Rückstellungen im Rahmen des Teilvergleiches mit dem Insolvenzverwalter von Qimonda 33 Millionen Euro betragen.

Der Konzernüberschuss im ersten Quartal belief sich auf 136 Millionen Euro nach 181 Millionen Euro im Vorquartal. Das Ergebnis je Aktie betrug 0,12 Euro im ersten Quartal nach 0,16 Euro im Vorquartal (jeweils unverwässert und verwässert).

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, betragen im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 141 Millionen Euro. Darin enthalten sind 21 Millionen Euro für den Erwerb von Patenten im Rahmen des Teilvergleiches mit dem Insolvenzverwalter von Qimonda, die als „zur Veräußerung stehend“ ausgewiesen sind. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 waren 242 Millionen Euro investiert

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

worden. Die Abschreibungen stiegen von 137 Millionen Euro im Vorquartal auf 141 Millionen Euro im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres.

Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 betrug der Free-Cash-Flow¹ aus fortgeführten Aktivitäten 158 Millionen Euro. Im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres sank er auf minus 171 Millionen Euro. Dies war teilweise durch einen geringeren Konzernüberschuss und Veränderungen beim Nettoumlaufvermögen verursacht. Hauptsächlich belastend wirkten jedoch die beiden Zahlungen in Höhe von 83 Millionen Euro für die Geldbuße im Zusammenhang mit dem EU-Kartellverfahren gegen den Geschäftsbereich Chip Card & Security und von 125 Millionen Euro für den Erwerb der Qimonda-Patente und die Beilegung der Streitigkeiten um den Fortbestand der Nutzungsrechte an den Qimonda-Patenten im Rahmen der außergerichtlichen Einigung mit dem Insolvenzverwalter. Ohne diese beiden Sondereffekte hätte der Free-Cash-Flow aus fortgeführten Aktivitäten 37 Millionen Euro betragen. Eine weitere Zahlung von 135 Millionen Euro für den nicht die Qimonda-Patente betreffenden Teil des Vergleiches mit dem Insolvenzverwalter führte zu einem Free-Cash-Flow aus nicht fortgeführten Aktivitäten in Höhe von minus 140 Millionen Euro.

Aufgrund des negativen Free-Cash-Flows sank die Brutto-Cash-Position von 2.418 Millionen Euro am 30. September 2014 auf 2.107 Millionen Euro zum 31. Dezember 2014. Entsprechend betrug die Netto-Cash-Position am Ende des ersten Quartals des Geschäftsjahres 2015 1.917 Millionen Euro nach 2.232 Millionen Euro zum 30. September 2014.

Akquisition von International Rectifier

Am 13. Januar 2015 hat Infineon die Akquisition von International Rectifier erfolgreich abgeschlossen. Wegen der zeitlichen Nähe zwischen dem Abschluss der Akquisition und der heutigen Berichterstattung hat Infineon noch keine Berichterstattung und noch keinen Ausblick für den International Rectifier-Teilkonzern gemäß den IFRS-Rechnungslegungsvorschriften erstellt. Infineon plant, die Finanzberichterstattung und den Ausblick für den gesamten Konzern inklusive des von International Rectifier übernommenen Geschäftes mit den Zahlen für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres am 5. Mai 2015 vorzulegen.

¹ Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 12.

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

**Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations**

**Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN**

**Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655**

**Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com**

Im zum 31. Dezember 2014 abgelaufenen Quartal beliefen sich Umsatz und Marge für das adjustierte Betriebsergebnis (adjusted Operating Income-Marge)² von International Rectifier gemäß den US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften (ungeprüft) auf 275 Millionen US\$ und 7,0 Prozent. Der Netto-Cash-Bestand betrug zum 31. Dezember 2014 658 Millionen US\$.

Ausblick für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2015 (ohne International Rectifier)

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2015 erwartet das Unternehmen bei einem unterstellten EUR/US\$-Wechselkurs von 1,20 einen Umsatzanstieg von 5 bis 9 Prozent gegenüber dem Vorquartal. Zu dem erwarteten Umsatzanstieg sollten alle Segmente beitragen. Die Segmentergebnis-Marge wird voraussichtlich zwischen 12 und 13 Prozent liegen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2015 (ohne International Rectifier)

Für das Geschäftsjahr 2015 erwartet Infineon bei einem unterstellten Wechselkurs des Euro gegenüber dem US-Dollar von 1,20 (nach bislang 1,30) einen Anstieg des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr von 12 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte. Bislang hatte Infineon ein Umsatzwachstum von 8 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte erwartet. Im Mittelpunkt der Wachstumsspanne wird die Segmentergebnis-Marge zwischen 14 und 15 Prozent liegen. Bislang hatte Infineon eine Segmentergebnis-Marge von etwa 14 Prozent erwartet. Für die Segmente Power Management & Multimarket (PMM) und Chip Card & Security (CCS) wird ein Umsatzwachstum über dem Konzerndurchschnitt erwartet. Die Wachstumsrate des Umsatzes im Segment Automotive (ATV) sollte in etwa auf der Höhe des Konzerndurchschnitts liegen. Im Segment Industrial Power Control (IPC) wird das Umsatzwachstum voraussichtlich deutlich geringer als der Konzerndurchschnitt sein.

Die für das Geschäftsjahr 2015 erwarteten Investitionen belaufen sich auf etwa 750 Millionen Euro. Darin enthalten ist ein Teilbetrag in Höhe von rund 13 bis 14 Prozent vom Umsatz für Investitionen in Anlagen in bereits operativ tätigen Werken sowie in immaterielle Vermögensgegenstände. Hinzu kommen weitere Investitionen in Höhe von 60 bis 70 Millionen Euro für die zweite Fertigungshalle in Kulim, Malaysia, um diese für die Serienfertigung vorzubereiten, sowie Auszahlungen in Höhe von

² Es wurden folgende Adjustierungen zum Operating Income vorgenommen: Amortization on Intangible Assets, Restructuring, Merger-related costs.

21 Millionen Euro im Zusammenhang mit dem Kauf von Qimonda-Patenten im Rahmen des Vergleichs mit dem Insolvenzverwalter über das Vermögen der Qimonda AG. Die Abschreibungen werden bei etwa 600 Millionen Euro liegen.

Ergebnisse der Segmente im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015

€ in Millionen	in %des Gesamt- umsatzes	3 Monate zum 31.12.2014	Quartals- vergleich +/- in %	3 Monate zum 30.09.2014	Jahres- vergleich +/- in %	3 Monate zum 31.12.2013
Infineon Gesamt						
Umsatzerlöse	100	1.128	-4	1.175	15	984
Segmentergebnis		169	-10	188	46	116
Segmentergebnis-Marge [in %]		15,0%		16,0%		11,8%
Automotive (ATV)						
Umsatzerlöse	46	518	-	518	15	452
Segmentergebnis		72	4	69	31	55
Segmentergebnis-Marge [in %]		13,9%		13,3%		12,2%
Industrial Power Control (IPC)						
Umsatzerlöse	17	190	-13	219	6	179
Segmentergebnis		28	-36	44	4	27
Segmentergebnis-Marge [in %]		14,7%		20,1%		15,1%
Power Management & Multimarket (PMM)						
Umsatzerlöse	25	280	-7	300	18	238
Segmentergebnis		48	-20	60	66	29
Segmentergebnis-Marge [in %]		17,1%		20,0%		12,2%
Chip Card & Security (CCS)						
Umsatzerlöse	12	132	-7	142	22	108
Segmentergebnis		18	-10	20	+++	6
Segmentergebnis-Marge [in %]		13,6%		14,1%		5,6%
Sonstige Geschäftsbereiche (OOS)						
Umsatzerlöse	0	4	-20	5	-33	6
Segmentergebnis		2	+++	-	+++	-
Konzernfunktionen und Eliminierungen (C&E)						
Umsatzerlöse	0	4	+++	-9	+++	1
Segmentergebnis		1	+++	-5	+++	-1

Entgegen der normalen saisonalen Entwicklung sank der Umsatz im Segment ATV im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres nicht, sondern blieb mit 518 Millionen Euro im Vergleich zum Vorquartal unverändert. Die weltweite Nachfrage nach Fahrzeugen stieg weiter an und entwickelte sich in den USA besonders dynamisch. Insbesondere war auch die Nachfrage nach Fahrzeugen deutscher Premium-Hersteller weiterhin sehr gut. Das Segmentergebnis stieg von 69 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 auf 72 Millionen Euro im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge verbesserte sich auf 13,9 Prozent nach 13,3 Prozent im Vorquartal.

Im Segment IPC wurde im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres ein Umsatz von 190 Millionen Euro erzielt. Gegenüber dem Umsatz von 219 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 betrug der Rückgang 13 Prozent. Der hauptsächliche Grund für den Umsatzrückgang war saisonal schwächere Nachfrage in den Bereichen

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

elektrische Industrieantriebe, Züge, erneuerbare Energien und große Haushaltsgeräte. Entsprechend dem Umsatzrückgang sank das Segmentergebnis von 44 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 auf 28 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge betrug 14,7 Prozent nach 20,1 Prozent im Vorquartal.

Im Segment PMM verringerte sich der Umsatz von 300 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 um 7 Prozent auf 280 Millionen Euro im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015. Während die Umsätze im Bereich Stromversorgungen einen saisonalen Rückgang zeigten, kam es bei mobilen Endgeräten nur zu einem leichten Umsatzrückgang. Der Bereich Mobilfunk-Infrastruktur verzeichnete sogar weiter steigende Nachfrage. Das Segmentergebnis belief sich auf 48 Millionen Euro nach 60 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge betrug im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 17,1 Prozent nach 20,0 Prozent im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014.

Der Umsatz im Segment CCS ging im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 um 7 Prozent auf 132 Millionen Euro zurück. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 hatte er 142 Millionen Euro betragen. Mit 22 Prozent Wachstum im Vergleich zum Vorjahresquartal erzielte CCS ein Umsatzwachstum weit über dem Konzerndurchschnitt. Während die Nachfrage nach Chips für Bezahlkarten und in den Bereichen Mobilkommunikation, Authentifizierung sowie Bezahlfernsehen saisonal rückläufig war, stieg der Umsatz im Bereich behördliche Dokumente entgegen der normalen Saisonalität deutlich an. Das Segmentergebnis ging im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres leicht zurück auf 18 Millionen Euro. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2014 waren 20 Millionen Euro erzielt worden. Die Segmentergebnis-Marge betrug im ersten Quartal 13,6 Prozent nach 14,1 Prozent im vierten Quartal.

Telefonkonferenz für Analysten und Presse

Die Infineon Technologies AG wird am 29. Januar 2015 um 9.30 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11.00 Uhr eine Pressetelefonkonferenz mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Die aktuelle **Q1-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) finden Sie auf der Website von Infineon unter:

<http://www.infineon.com/cms/de/corporate/investor/reporting/index.html>

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

- 12.2.2015 Hauptversammlung 2015 in München
- 5.5.2015* Presseinformation zu den Ergebnissen für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2015
- 2.6.2015 DZ Bank Sustainability-Konferenz, Zürich
- 30.7.2015* Presseinformation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2015
- 22.9.2015 Baader Investment-Konferenz, München
- 23.9.2015 Berenberg Bank and Goldman Sachs German Corporate-Konferenz, München
- 11.-13.11.2015 Morgan Stanley TMT-Konferenz, Barcelona
- 26.11.2015* Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2015
- 30.11.-3.12.2015 Credit Suisse TMT-Konferenz, Scottsdale/Arizona

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleitern. Produkte und Systemlösungen von Infineon helfen bei der Bewältigung von drei zentralen Herausforderungen der modernen Gesellschaft: Energieeffizienz, Mobilität und Sicherheit. Mit weltweit rund 29.800 Beschäftigten erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2014 (Ende September) einen Umsatz von 4,3 Milliarden Euro. Im Januar 2015 übernahm Infineon den US-Konzern International Rectifier Corporation, führend in Technologien für Power Management, mit einem Umsatz von 1,1 Milliarden US-Dollar (Geschäftsjahr 2014, per 29. Juni) und rund 4.200 Beschäftigten.

Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com

Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN

Nach IFRS – vorläufig und ungeprüft

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

€ in Millionen, außer bei Angaben je Aktie	3 Monate zum		
	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Umsatzerlöse	1.128	1.175	984
Umsatzkosten	-701	-716	-623
Bruttoergebnis vom Umsatz	427	459	361
Forschungs- und Entwicklungskosten	-139	-140	-133
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-136	-138	-114
Sonstige betriebliche Erträge	6	8	5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5	-71	-11
Betriebsergebnis	153	118	108
Finanzerträge	6	3	2
Finanzaufwendungen	-5	-4	-9
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-	2	1
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	154	119	102
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-24	29	-17
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	130	148	85
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6	33	2
Konzernüberschuss	136	181	87
Davon entfallen auf:			
Nicht beherrschende Anteile	-	-	-
Aktionäre der Infineon Technologies AG	136	181	87
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert ¹ :			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.122	1.122	1.083
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,12	0,13	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	0,03	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	0,12	0,16	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert ¹ :			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.123	1.122	1.126
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,12	0,13	0,08
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	0,03	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	0,12	0,16	0,08

¹ Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse und Segmentergebnisse

Infineon definiert das Segmentergebnis als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung von: Wertminderungen von Vermögenswerten (abzüglich Wertaufholungen); Ergebniseffekten aus Umstrukturierungsmaßnahmen und Schließungen; Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen; akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen; Gewinnen (Verlusten) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften sowie sonstigen Erträgen (Aufwendungen), einschließlich Kosten für Gerichtsverfahren.

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Segmentergebnis	169	188	116
Zuzüglich/Abzüglich:			
Wertaufholungen/Wertminderungen von Vermögenswerten und von zur Veräußerung stehenden Vermögenswerten, Saldo	-2	-1	-
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	-	-	-4
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-2	-2	-2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen	-8	-8	-
Sonstige Erträge und Aufwendungen, netto ¹	-4	-59	-2
Betriebsergebnis	153	118	108

¹ Beinhaltet in den 3 Monaten zum 30. September 2014 das von der EU-Kommission im Kartellverfahren gegen Halbleiterhersteller für Chipkarten gegen Infineon verhängte Bußgeld in Höhe von €83 Millionen.

Umsatzerlöse und Segmentergebnis

für die drei Monate zum 31. Dezember 2014 und 2013 und zum 30. September 2014

Umsatzerlöse € in Millionen	3 Monate zum			3 Monate zum		
	31.12.2014	31.12.2013	+/- in %	31.12.2014	30.09.2014	+/- in %
Automotive	518	452	15	518	518	-
Industrial Power Control	190	179	6	190	219	-13
Power Management & Multimarket	280	238	18	280	300	-7
Chip Card & Security	132	108	22	132	142	-7
Sonstige Geschäftsbereiche	4	6	-33	4	5	-20
Konzernfunktionen und Eliminierungen	4	1	+++	4	-9	+++
Gesamt	1.128	984	15	1.128	1.175	-4

Segmentergebnis € in Millionen	3 Monate zum			3 Monate zum		
	31.12.2014	31.12.2013	+/- in %	31.12.2014	30.09.2014	+/- in %
Automotive	72	55	31	72	69	4
Industrial Power Control	28	27	4	28	44	-36
Power Management & Multimarket	48	29	66	48	60	-20
Chip Card & Security	18	6	+++	18	20	-10
Sonstige Geschäftsbereiche	2	-	+++	2	-	+++
Konzernfunktionen und Eliminierungen	1	-1	+++	1	-5	+++
Gesamt	169	116	46	169	188	-10

Mitarbeiterzahl

	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Infineon	30.493	29.807	27.583
Davon: Forschung und Entwicklung	4.978	4.822	4.543

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

€ in Millionen	31.12.2014	30.09.2014
AKTIVA:		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.393	1.058
Finanzinvestments	714	1.360
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	486	581
Vorräte	755	707
Ertragsteuerforderungen	9	7
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	337	221
Zur Veräußerung stehende Vermögenswerte	21	-
Summe kurzfristige Vermögenswerte	3.715	3.934
Sachanlagen	1.653	1.700
Geschäfts- oder Firmenwert und andere immaterielle Vermögenswerte	277	250
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	35	35
Aktive latente Steuern	378	378
Sonstige langfristige Vermögenswerte	136	141
Summe langfristige Vermögenswerte	2.479	2.504
Summe Aktiva	6.194	6.438
PASSIVA:		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten so wie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	35	35
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	572	648
Rückstellungen	259	590
Ertragsteuerverbindlichkeiten	68	69
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	198	261
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	1.132	1.603
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	155	151
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	383	379
Passive latente Steuern	5	5
Langfristige Rückstellungen	69	70
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	58	72
Summe langfristige Verbindlichkeiten	670	677
Summe Verbindlichkeiten	1.802	2.280
Eigenkapital:		
Grundkapital	2.255	2.255
Zusätzlich eingezahltes Kapital (Kapitalrücklage)	5.415	5.414
Verlustvortrag	-3.366	-3.502
Andere Rücklagen	129	64
Eigene Aktien	-37	-37
Put-Optionen auf eigene Aktien	-9	-40
Eigenkapital der Aktionäre der Infineon Technologies AG	4.387	4.154
Nicht beherrschende Anteile	5	4
Summe Eigenkapital	4.392	4.158
Summe Passiva	6.194	6.438

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Regionale Umsatzentwicklung

in %	3 Monate zum		
	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Umsatzerlöse:			
Europa, Naher Osten, Afrika	37%	39%	37%
Darin: Deutschland	18%	20%	19%
Asien-Pazifik (ohne Japan)	46%	44%	44%
Darin: China	23%	21%	22%
Japan	6%	6%	7%
Amerika	11%	11%	12%
Gesamt	100%	100%	100%

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position

Die folgende Tabelle stellt die Brutto-Cash-Position und Netto-Cash-Position sowie die Finanzverbindlichkeiten dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investoren die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

€ in Millionen	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.393	1.058	472
Finanzinvestments	714	1.360	1.807
Brutto-Cash-Position	2.107	2.418	2.279
Verringert um:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	35	35	64
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	155	151	167
Netto-Cash-Position	1.917	2.232	2.048

Free-Cash-Flow

Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Ausgaben verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Ausgaben noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow beinhaltet nur Werte aus fortgeführten Aktivitäten und wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-39	399	158
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	513	370	-176
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	-645	-611	48
Free-Cash-Flow aus fortgeführten Aktivitäten	-171	158	30

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2014	30.09.2014	31.12.2013
Konzernüberschuss	136	181	87
Abzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-6	-33	-2
Anpassungen zur Überleitung des Konzernüberschusses auf Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:			
Planmäßige Abschreibungen	141	137	120
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24	-29	18
Zinsergebnis	3	1	6
Außerplanmäßige Abschreibungen	2	2	-
Sonstiges nicht zahlungswirksames Ergebnis	-3	-1	-
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	92	-24	64
Veränderung der Vorräte	-46	-22	-45
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-74	115	-54
Veränderung der Rückstellungen	-191	-22	-67
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-95	108	47
Erhaltene Zinsen	3	3	2
Gezahlte Zinsen	-1	-1	-5
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-24	-16	-13
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-39	399	158
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-140	-2	2
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit	-179	397	160
Auszahlungen für Finanzinvestments	-135	-90	-273
Einzahlungen aus Finanzinvestments	780	701	225
Auszahlungen für Investitionen in sonstige Beteiligungen	-7	-	-
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-60	-31	-19
Auszahlungen für Sachanlagen	-81	-211	-110
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	16	1	1
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	513	370	-176
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-	-	-1
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	513	370	-177
Veränderungen der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-1	-	-
Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	9	1	1
Rückzahlungen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-5	-6	-3
Rückkauf von nachrangigen Wandelanleihen	-	-	-35
Veränderung der als Sicherheitsleistungen hinterlegten liquiden Mittel	-1	-	-
Einzahlungen aus der Begebung von Put-Optionen auf eigene Aktien	-	-	1
Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	2	-5	-36
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-	-	-
Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	2	-5	-36
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	336	762	-53
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1	5	-2
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	1.058	291	527
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	1.393	1.058	472

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com

HINWEIS

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen.

Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

For the Finance and Business Press: INFXX201501-023d

Worldwide Headquarters:
Media Relations
Investor Relations

Name:
Bernd Hops
EU/APAC/USA/CAN

Phone:
+49 89 234 24123
+49 89 234 26655

Email:
bernd.hops@infineon.com
investor.relations@infineon.com